Detailansicht des Regelungsvorhabens

Ausgestaltung einer nationalen Zuckergetränkesteuer

Aktuell seit 18.11.2026 17:09:18

Angegeben von:
fritz-kola gmbh (R002831) am 18.11.2026

Beschreibung:
fritz kola setzt sich für eine grundlegende Überarbeitung der geplanten Zuckergetränkesteuer ein. Internationale Erfahrungen belegen, dass die gesundheitspolitische Wirkung der Besteuerung von gesüßten Getränken gering ist. Zudem fördert fritz-kola bereits heute einen maßvollen und bewussten Konsum durch den ausschließlichen Vertrieb kleiner Portionsgrößen. Zur Erreichung gesundheitspolitischer Ziele setzt sich fritz-kola daher für alternative Ansätze ein. Die Umsetzung einer Zuckergetränkesteuer sollte zudem für die betroffenen Betriebe praktikabel sein. Das in Deutschland geplante Steuerlagermodell bedeutet für mittelständische Unternehmen einen unverhältnismäßigen bürokratischen Mehraufwand, der bestehende Wettbewerbsungleichgewichte gegenüber Großkonzernen verschärft.

Zu Regelungsentwurf

1. **Bundestags-Drucksachennummer:**
   BT-Drs. 21/7860 (Vorgang) [alle RV hierzu]
   Entwurf eines Haushaltsbegleitgesetzes 2027
   Zuständiges Ministerium: BMF [alle RV hierzu]

Betroffene Interessenbereiche (2)

Lebens- und Genussmittelindustrie [alle RV hierzu]
Steuern und Abgaben